

hinunter (mit der Intention/ daß der Feind ernantes Geschütz nicht so tieff senken kende) zu fahren begegnet wird/ so ist er doch mit Granaten/ vnd anderem Feuerwerk durch die Löcher. B. B. vnd an viel anderen Orten mehr herauszuwerfen also gefasst/ daß er die Christen mit Feuer vnd Geschoss sonderlichen mit dem Brand also verderbet/ daß sie zum offtermahlen gar darüber verderben müssen. Gerathes aber so wol/ daß die Christen obstehendem Unglück endtrunnen/ vnd etwann gar auff den Caramuzzal hinauff steigen/ so sind ermelte ladri auff dem obersten Boden abermahlen/ vnd nicht anderst als ob sie auff kleinen Schanzen stunden/trefflich wol verschen.

Der Fürstwegen sie bey. c.c.c.c.c.c. mit dem Geschütz/ welches mit Hagelkästen Mani- vnd Ketten geladen wird/ also/ vnd wie ein Vöftung/ ihr Caramuzzal flanchieren vnd bestreichen könnten. Ingleichem so fallen sie mit listiger Weiß zu ren Spiessen/ Schildt/ Säbel/ Handrohren zu den Thüren. n.n.n. wehren. heraus/ vnd nemmen die Christen also in die Mitten/ das fast unmöglich allda stand zu halten. Zum Andern so möchte ihnen auch in die Gedanken steigen/ wie sie bey. e.e. gar geschmeidige kleine auffeisern Gablen stehende Cammerstücklin Geschütz plantieren/ dieselbigemit Klebefewr laden/ vnd darmit ein schrecklichen Brand/ nicht anderst/ als ein Feuer Regen auff die niedere der Christen führende Schiffslin hinein zuschiessen/ vnd darmit die Christen also zu tortmentieren/ daß sie zu Combattieren verhindert/ solcher Gestalt/ daß ein jeder mit ihm selbst genug zuschaffen/ seinen Leib vor dem Brand zusalvieren. (es ist beneben auch manicherley Arten Feuerwerk hies zugegen fürgerissen worden/ welches ihm der verständige ohne weitere Erklärung etwann zum Lust/ oder aber zum Ernst wird zu nutzen zumachen wissen) Nichtweniger/ vnd an die Antenna des Segelbaums/ möchten sie einen holen Teuchel also anfesseln/ daß man denselbigen hoch/ oder nider/ vnd also auch auff alle Seiten wenden könnte/ in welchen hernach der gar grossen Ragetten (darvon/ auch wie mans fabrichieren vnd Präparieren solle/ in meinem offternanten Büchsenmaisterey Buch am. 23. Blatt ausführlich discutiert ist worden) vnd eine zumal gelegt/ die Antenna oder den Teuchel/ wahn sie zufahren/ verordnet wird/ gewendet/ vnd der Ragetten

Ein Confusion zu erwecken vñ die Antennae zu verbrennen. Feuer gegeben/ welche dann (sonderlich wann sie vornen ein Eisern widerhakigen Spiken hat/ auch die Hilsen mit Klebefewr überzogen/ im Schlag oben etliche Eiserne mit bleyern Kuglen geladene Schläg mit sich führt) nit allein grossen Rumor/ sonder auch merckliche confusion unter dem Volk dahin sie trifft/ in mitbringung eines Feuer Regens/ verbrennung der Antenne oder Segeltücher/ darins